



Vaillant Technisches Handbuch

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit und Garantie 3				
2	Allger	neines	5		
	2.1 2.2	Aufbau Kompatible Geräte	5 5		
3	Unterstützte EEBUS Use Cases				
4	4 Konfiguration				
	4.1	Konfiguration von myGEKKO und Vaillant	8		
	4.2	Konfiguration der Heizkreise	12		
	4.3	Konfiguration Warmwasser	14		
	4.4	Konfiguration Außentemperaturanzeige	17		
5	Fehlermeldungen1				

1 Sicherheit und Garantie

Die Geräte sind nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut und betriebssicher. Sie wurden geprüft und haben das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Dennoch gibt es Restgefahren. Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise, um Gefahren zu vermeiden.

Für Schäden durch Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen übernimmt die Ekon GmbH keine Haftung.

Verwendete Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise weisen Sie auf besondere Gefahren im Umgang mit den Geräten hin oder geben nützliche Hinweise:

Hinweise in diesen Boxen sind generelle Tipps zum Text, die etwas hervorgehoben werden.



HINWEIS

Das Signalwort Hinweis kennzeichnet nützliche Tipps und Empfehlungen für den effizienten Umgang mit dem Produkt.



VORSICHT

Gesundheitliche Schäden / Sachschäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Vorsicht kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten (reversiblen) Verletzungen oder Sachschäden führen kann.



WARNUNG

Schwere gesundheitliche Schäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Warnung kennzeichnet eine drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führen kann.



GEFAHR

Lebensgefahr / Schwere gesundheitliche Schäden

Das jeweilige Warnsymbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren (irreversiblen) Verletzungen führt.

Sicherheitshinweise

Im Folgenden sind die Sicherheitshinweise zum in diesem Dokument beschriebenen Produkt aufgelistet. Bitte beachten Sie diese bei der Verwendung des Produkts.



GEFAHR

Elektrische Spannung !

Lebensgefahr und Brandgefahr durch elektrische Spannung

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile. Die VDE-Bestimmungen beachten. Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen. Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen. Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.



VORSICHT

Geräteschaden durch äußere Einflüsse !

Feuchtigkeit und eine Verschmutzung der Geräte können zur Zerstörung der Geräte führen.

Schützen Sie die Geräte bei Transport, Lagerung und im Betrieb vor Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigungen.

Garantie Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch. Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen. Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld. Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Ekon GmbH nicht haftbar.

2 Allgemeines

Verwendungszweck	Mit dem myGEKKO Vaillant Interface sind Sie in der Lage, einen Vaillant Wär- meerzeuger an einen myGEKKO Gebäuderegler anzubinden, diesen zu über- wachen und zu steuern.
Alleinstellungsmerkmale	 Einfache Steuerung der Heizungsanlage über den myGEKKO Gebäude- regler
	Am Bedienteil der Heizungsanlage muss während des Betriebs nichts mehr eingestellt werden
	Schnelle Einrichtung am myGEKKO Gebäuderegler
	 Zentrale Verwaltung von mehreren Heizungsanlagen möglich (myGEK- KO Net)
Umsetzung in 5 Schritten	 Vaillant Wärmeerzeuger mittels zugehörigem Gateway mit dem Netz- werk verbinden
	 In der sensoApp von Vaillant die Koppelung mit dem myGEKKO Gebäu- deregler akzeptieren
	Im myGEKKO OS einen Vaillant Wärmeerzeuger auswählen
	Den myGEKKO Gebäuderegler mit dem Vaillant Wärmeerzeuger koppeln

Der Wärmeerzeuger wird nun vom myGEKKO Gebäuderegler gesteuert

2.1 Aufbau

Der myGEKKO Gebäuderegler und der Vaillant Wärmeerzeuger kommunizieren über das LAN Netzwerk (EEBUS). Voraussetzung für die Kommunikation ist ein Vaillant Gateway, welches die Schnittstelle zwischen Wärmeerzeuger und dem LAN Netzwerk bildet. Es muss eine Internetverbindung vorhanden sein.

Es kann maximal ein Wärmeerzeuger an einen myGEKKO Gebäuderegler angeschlossen werden. Das System kann bis zu drei Heizkreise und eine Warmwasseranlage umfassen.

2.2 Kompatible Geräte

myGEKKO	Liste der kompatiblen myGEKKO Controller
Controller	BASE R07

- BASE R08
- BASE R23
- BASE R24
- PICO
- NOVA

Vaillant Geräte Liste der kompatiblen Vaillant Geräte

Alle Wärmepumpen mit den folgenden Bezeichnungen:

- aroTHERM plus, splitt
- flexoTHERM, versoTHERM
- flexoCOMPACT, recoCOMPACT



HINWEIS

Der myGEKKO SLIDE 2 Gebäuderegler und die myGEKKO NODE Schnittstellenerweiterungen sind **NICHT** mit der Vaillant Schnittstelle kompatibel.

Voraussetzung für die Anbindung ist ein Wärmeerzeuger mit Systemregler VRC700 oder VRC720 und EEBUS Gateway VR 920 oder sensoNET VR 921.



HINWEIS

Vaillant Wärmepumpen unterstützen aktuell zum Stand März 2022 keine Kühlfunktion über EEBUS, somit muss die Heiz-/Kühlumschaltung der my-GEKKO Raumregelung bzw. auch der Wärmepumpe händisch erfolgen oder über externe Kontakt realisiert werden.



HINWEIS

Neue Anlagen vor Q4 2023 können nicht mit der myVaillant App von 2023 gekoppelt werden. Für ältere Anlagen benötigen Sie die myVaillant App von 2022.

3 Unterstützte EEBUS Use Cases

Der myGEKKO Gebäuderegler unterstützt folgende EEBUS Use Cases für HVAC Geräte:

Gerät	Use Case	Beschreibung	Vaillant Daten	Kapitel
DHW - Warmwas- ser	Configuration of DHW System Function	Ändern der Be- triebsart des Warmwasserspei- chers	EinAusAuto	siehe Kapitel 4.3, Konfiguration Warmwasser
	Monitoring of DHW System Function	Auslesen der ak- tuellen Betriebsart des Warmwasser- speichers	EinAusAuto	
	Configuration of DHW Temperatu- re	Ändern der Soll- temperatur des Warmwassers	Vom Benutzer ge- wählte Solltempe- ratur	
	Monitoring of DHW Temperatu- re	Auslesen der ak- tuellen Tempera- tur des Warmwas- sers	Aktuelle Tempera- tur des Warmwas- sers	
HCAV Room – Heizkreis	Configuration of Room Heating System Function	Ändern der Be- triebsart des Heiz- kreises	EinAusAutoEco	
	Monitoring of Room Heating System Funtion	Auslesen der ak- tuellen Betriebsart des Heizkreises	EinAusAutoEco	
	Configuration of Room Heating Temperature	Ändern der Soll- temperatur des Heizkreises	Vom Benutzer ge- wählte Solltempe- ratur	
Outdoor Tempe- rature Sensor – Außentemperatur- sensor	Monitoring of Out- door Temperature	Auslesen der ak- tuellen Außentem- peratur	Aktuell gemesse- ne Außentempe- ratur	siehe Kapitel 4.4, Konfiguration Au- ßentemperaturan- zeige

*Fett markierte Optionen werden vom myGEKKO Gebäuderegler NICHT unterstützt

4 Konfiguration

4.1 Konfiguration von myGEKKO und Vaillant

Verbindungsaufbau des Vaillant Gateways

- Stellen Sie sicher, dass das Internetgateway des Wärmeerzeugers am Netzwerk angeschlossen und eingeschaltet ist
- Installieren Sie die App "sensoApp" von Vaillant aus dem Playstore
- Die Zugangsdaten müssen von Vaillant eingeholt werden, um sich in der App anzumelden und auf den Wärmeerzeuger zuzugreifen

myGEKKO mit Vaillant verbinden

Geben Sie einen gültigen Geräteschnittstellentreiber für Vaillant ein: Melden Sie sich im myGEKKO OS als Konfigurator an und wechseln in das Menü Systeminfo. Geben Sie im Reiter Geräteschnittstellen einen Lizenzschlüssel für den Vaillant-Treiber ein. Anschließend auf "Treiber speichern" klicken

HINWEIS

Der Lizenzschlüssel für den Vaillant-Treiber ist kostenpflichtig und muss in unseren Shop separat erworben werden (Art. Nr.: GEK.DIG.VAI.0001).

 Als Konfigurator angemeldet, wechseln Sie in das System H/K Erzeuger. Tippen Sie auf das erste Feld, um diesem einen Namen zu geben und wechseln Sie in die IO-Konfigurationsebene (Zahnrad > IO-Konfiguration)

ń	10:51 Sa, 3. Juli	10:51 H/K Erzeuger		¢	÷
M		31			
Gerät		Vaillant			
	Inbetri	ebnahme >	Konfigurati	on >	
			Diagnose	e >	

Beim Punkt Wärmeerzeuger wählen Sie "Vaillant" aus

Nun erscheint ein weiteres Feld "Inbetriebnahme"

Wechseln Sie in das Inbetriebnahme-Fenster und folgen Sie den Anweisungen:

	Vaillant Inbetriebnahme								
	1. In der sensoAPP von Vaillaint im Abschnitt EEBUS dem myGEKKO Gebäuderegler vertrauen.								
	2. Das gewünschte Gerät auswählen und auf VERBINDEN drücken.								
(Gerät	IP-Adresse						
		Vaillant VR921 Gateway	192.168.2.62						
			Verbinden	\sim					
				Zurück					

1. In der sensoApp von Vaillant wird im Punkt EEbus der myGEKKO Gebäuderegler bei den verfügbaren Geräten angezeigt.

16:07 🖵 🗇 🖓 🖉 🕯 7:	5%				
Settings					
sensoAPP - your heating control system V 3.7.442					
INSTALLATION SETTINGS					
General settings	>				
Network access	>				
ambiSENSE installation assistant	>				
EEBus	>				
Add installation	>				
Time period settings	>				
Time programme assistant	>				
Display options	>				
ACCOUNT SETTINGS					
General settings	>				
Notifications	>				
···· (i) (i)					

2. Tippen Sie auf das myGEKKO Gerät, um mehr Informationen zu erhalten. Es werden das Modell und dessen MAC Adresse angezeigt.



3. Tippen Sie auf "Connect", um den myGEKKO Gebäuderegler als Verbindung mittels "Trust" zu akzeptieren.



4. Nun können Sie den myGEKKO Gebäuderegler mit dem Vaillant Wärmeerzeuger koppeln. Wählen Sie dazu im Inbetriebnahme-Fenster den richtigen Wärmeerzeuger aus und klicken auf "Verbinden". In der Zeile des ausgewählten Gerätes wird nun angezeigt, dass der myGEKKO Gebäuderegler mit dem Vaillant Wärmeerzeuger gekoppelt ist. Auch in der sensoApp wird der myGEKKO Gebäuderegler bei den vertrauten Geräten mit dem Symbol der Kette als verbunden angezeigt.



- 5. Im Punkt "Konfiguration" können Sie die Anzahl der Heiz-/Kühlkreise, Warmwasserkreise, Wärmepumpen, Kompressor und Außentemperatursensoren des Vaillant-Wärmeerzeugers sehen.
- 6. Im Punkt "Diagnose" werden detailliertere Informationen angezeigt, welche Werte auslesbar und änderbar sind.

4.2 Konfiguration der Heizkreise

Grundkonfiguration Melden Sie sich im myGEKKO OS als Konfigurator an und wechseln Sie in das System H/K Mischkreise. Abhängig von der Anzahl der am Vaillant Wärmeerzeuger vorhandenen Heizkreise erscheinen diese im System.

> Je nach Konfiguration des Vaillant Wärmeerzeugers wird das Setzen der Solltemperatur und die Anzeige der Ist-Temperatur angezeigt.



Über die Betriebsart kann der Wärmeerzeuger ein- bzw. ausgeschaltet werden.



HINWEIS

Über den myGEKKO Gebäuderegler kann der Wärmeerzeuger nur ein- bzw. ausgeschaltet werden. Andere Modi werden nicht unterstützt.

Falls der Wärmeerzeuger über das lokale Bediengerät in einen nicht von my-GEKKO unterstützten Betriebsmodus geschaltet wird, wird dies im myGEK-KO OS angezeigt.

Konfiguration von Raumzuweisungen

Sollten im myGEKKO OS keine direkten Räume vorhanden sein, welche eine Temperatur anfordern, gibt es die Möglichkeit, eine Anforderung als digitalen bzw. analogen Eingang zu definieren.

Melden Sie sich im myGEKKO OS als Konfigurator an und wechseln Sie im Heizkreis in die IO-Konfigurationsebene.

Hier können Sie auswählen, ob der Eingang digitaler oder analoger Natur ist:

Digitaler Eingang

Sollte der Eingang anliegen, wird die Raumsolltemperatur vorgegeben, welche in den Parametern definiert wurde.

Analoger Eingang

Die Raumsolltemperatur wird direkt an den Heizkreis weitergegeben.

Sind Heizkreise aus der Raumreglung und gleichzeitig ein externer Raumthermostat verknüpft, hat letzterer Vorrang.



ń	02:31 so, 4. Juli	H/K Misc	H/K Mischkreis			
2		Heizkre	Heizkreis 1		IO-Konfiguration	
Ext. Raur	nth.	M.TAI	30.5 °C	Ana	log	

Vordefinierte Raumsolltemperatur

Sollten Sie in der IO-Konfiguration einen digitalen Eingang definiert haben, kann die vordefinierte Raumsolltemperatur mit folgenden Schritten definiert werden:

- 1. Wechseln Sie in die Parameterebene des Mischkreises durch ein Tippen auf das Zahnrad und anschließend auf "Parameter"
- 2. Es können nun folgende Punkte definiert werden:

Ext. Raumth. Heizen -> Ein:

Die Temperatur, welche vorgegeben wird, wenn der digitale Eingang (in IO-Konfiguration definiert) anliegt.

Ext. Raumth. Heizen -> Aus:

Die Temperatur, welche vorgegeben wird, wenn der digitale Eingang (in IO-Konfiguration definiert) nicht anliegt.

Einschaltverzögerung ext. Raumth.:

Wie lang es dauern soll, bis auf die Veränderung des digitalen Eingangs reagiert werden soll.

4.3 Konfiguration Warmwasser

Grundkonfiguration

Melden Sie sich im myGEKKO OS als Konfigurator an und wechseln Sie in das System H/K Speicher. Abhängig von der Anzahl der am Vaillant Wärmeerzeuger vorhandenen Warmwasseranlagen erscheinen diese im System.

Je nach Konfiguration des Vaillant Wärmeerzeugers wird das Ändern der Betriebsart, das Setzen der Raumsolltemperatur des Heizkreises und die Warmwasser Einmalladung aktiviert.



HINWEIS

Über den myGEKKO Gebäuderegler kann der Wärmeerzeuger nur ein- bzw. ausgeschaltet werden. Andere Modi werden nicht unterstützt.

Falls der Wärmeerzeuger über das lokale Bediengerät in einen nicht von my-GEKKO unterstützten Betriebsmodus geschaltet wird, wird dies im myGEK-KO OS angezeigt.

ń	02:57 so, 4. Juli		H/K	Speicher	¢	
		>	•	WW Boiler	57 °C 52 °C	Ein
			+	Hinzufügen		
			+	Hinzufügen		
			+	Hinzufügen		
+ Hin:	zufügen		+	Hinzufügen		
	zufügen		+	Hinzufügen		
			+	Hinzufügen		
	• • • • •	~	+	Hinzufügen		



Sollwert für externe Anzeige

Der aktuell eingestellte Sollwert kann zur externen Anzeige/Weiterverwendung einem analogen Ausgang oder Merker zugewiesen werden.

Melden Sie sich dazu im myGEKKO OS als Konfigurator an, wechseln in die IO-Konfigurationsebene und tippen auf das Feld "Anzeigen".

Hier können Sie dann den Sollwert weiter verknüpfen.



A	03:03 So, 4. Juli	H/K Speicher	¢	÷
M		WW Boiler		
Anzeigen				
Sollwert		AO 57.0 °C		

4.4 Konfiguration Außentemperaturanzeige

Die Außentemperatur vom Wärmeerzeuger wird automatisch am myGEKKO Gebäuderegler übernommen, es sind keine weiteren Einstellungen notwendig.



5 Fehlermeldungen

Fehler	Bedeutung	Behebung
Betriebsraum	Der Vaillant Wärmeerzeuger wurde am lokalen Bediengerät auf eine Be- triebsart (Auto, Eco) geschaltet. In diesem Zustand kann der myGEK- KO Gebäuderegler nicht mehr auf die Solltemperatur des Wärmeerzeugers zugreifen	Im myGEKKO OS wieder auf eine un- terstützte Betriebsart zurückschalten
Verbindung	Die Verbindung zwischen myGEKKO Gebäuderegler und Vaillant Gateway ist unterbrochen	Prüfen Sie die Verbindung des Netz- werkanschlusses beider Geräte. Prüfen Sie, ob der Vaillant Wärmeer- zeuger und das Gateway eingeschal- tet sind
Störung	Die Verbindung zwischen Vaillant Gateway und dem Wärmeerzeuger ist gestört (EEBUS-Verbindung)	Den Vaillant Wärmeerzeuger neu star- ten. Wenn die Störung nicht nach 30 Minuten verschwindet, den Vaillant Support kontaktieren



Vaillant

Technisches Handbuch

myGEKKO | Ekon GmbH

St. Lorenznerstr. 2 I-39031 Bruneck (BZ) Tel. +039 0474 551820 info@my.gekko.com

www.my-gekko.com

Ekon Vertriebs GmbH Fürstenrieder Str. 279a, D-81377 München

Vertriebsbüro Eislingen Schillerstr. 21, D-73054 Eislingen

MRK.THB.VAI.0001_-_Version_2024.03.13 - Stand_2024-03-13